

Punkterekord für den KSV Mainz 08

Am vergangenen Samstag (07.04.18) stand für die Kraftdreikämpfer des Kraftsportverein Mainz der dritte und abschließende Vorrundenkampf in der Kraftdreikampf-Bundesliga auf dem Programm.

Im heimischen Mainz startete das Team in bester Besetzung, in dem drei international erfolgreiche Athleten an den Start gingen. Sascha Stendebach bewältigte 332,kg in der Kniebeuge, 262,5kg im Bankdrücken und 340kg im Kreuzheben, was ein Resultat von 589 Punkten bei einem Körpergewicht von 92,4kg bedeutete. Sonja Stefanie Krüger war mit 592 Punkten Punktegarantin, ihrer Kniebeuge von 235kg und der Bankdrückleistung von 150kg ließ die 66,6kg schwere 18jährige noch eine Kreuzhebeleistung von 190kg folgen. Dem 126,9kg schweren Kevin Jäger gelang eine Kniebeuge von 355kg, Bankdrücken bewältigte er mit 345kg und das abschließende Kreuzheben mit 300kg, was 568 Punkte für die Wertung einbrachte. Der vierte Athlet des KSV Andreas Koch verletzte sich leider beim Aufwärmen und schied aus.

Die Gesamtleistung von 1750 Punkten stellt einen neuen Rekord in der KDK-Bundesliga dar (bisher 1660 Punkte). Der KSV Mainz 08 konnte sich so den 1. Platz in der Bundesliga Gruppe Süd sichern und geht als Top-Favorit in den Endkampf um die deutsche Mannschaftsmeisterschaft am 27. Mai in Barth (Mecklenburg-Vorpommern). Der Vereinsvorsitzende Wilhelm Rheinheimer zeigte sich begeistert von der Leistung seiner Athleten und sieht den Titel in greifbarer Nähe.

